

Die Waldheim-Affäre

Österreich hatte bisher 12 Bundespräsidenten. Einer von ihnen war Kurt Waldheim. Obwohl er 2007 gestorben ist, spricht man heute noch oft über ihn. Denn zu seiner Wahl gehörte die sogenannte „Waldheim-Affäre“.

- Bei der „Waldheim-Affäre“ geht es um die Vergangenheit von Kurt Waldheim im Zweiten Weltkrieg. Was wurde Waldheim vorgeworfen?

Kurt Waldheim wurde im Wahlkampf 1986 vorgeworfen, als Offizier an Kriegsverbrechen der Deutschen Wehrmacht im 2. Weltkrieg beteiligt gewesen zu sein. Außerdem soll er seine Rolle verheimlicht haben.

- Im damaligen Wahlkampf wurde diskutiert, wie Österreich mit seiner Vergangenheit im Zweiten Weltkrieg umgehen soll. Warum finden sich einige Menschen in Waldheims Aussagen wieder?

Viele Menschen in Österreich waren entweder selbst Soldaten oder hatten Verwandte, die das waren.

- Es gab damals aber auch viel Kritik an Waldheim. Wieso haben viele seine Aussagen als Verharmlosung empfunden?

Vielen Menschen ist schon bewusst, dass Millionen Menschen von den Nationalsozialisten verfolgt, vertrieben und ermordet wurden.

- Historikerinnen und Historiker haben damals die Vergangenheit von Waldheim untersucht. Zu welchem Schluss sind sie gekommen?

Er habe sich nicht an Kriegsverbrechen beteiligt, aber er habe von ihnen gewusst.